



Ausführungen des Dienstes behindern würde. Die chemische Gendarmerei, letzte Randbeilage hat ihn bei ihrer Einrichtung Taktlos "entlassen".

### Sie ist wieder da!

Gestern kam sie aus der Sommerfrische zurück, die Frau Kameliet Sauerlich. Von ihrem Gatten wurde sie auf dem Bahnhof mit einem umfangreichen Blumenstrauß empfangen — freudensichtlich natürlich, natürlich —. Gelübde, hielt zu auch täglich die Blumen begießen? Das waren ihre ersten Worte nach der herzlichen Begrüßung. Und immer gründlich geküßt, und dem Vogel Rest frisches Wasser gereicht?

Gelübde nicht nur kumm, während er seine Brautgerichte, bessere Fälle von der Seite aufgenommen betrachte. Sie schien recht gesund und erholt in ihr häusliches Glück zurückzuführen. Das zeigte sich besonders am folgenden Tage. Als der Herr Kameliet zur Mittagszeit sein Zusatzen betrat, umfing ihn ein sofort, beiderseitig der grünen Seite, Spülmittel und Staub. Ein großes Scherwerk war im vollen Gange.

In solchen hohen Festtagen pflegt das Mittagessen stets etwas paritätisch auszufallen. Eine allgemeine Erfahrung, an der auch in diesem Falle Herr Gelübde Sauerlich nicht vorbei kam. Doch ihn tröstete die Aussicht auf sein gemohntes Nachmittagsessen.

Als er gerade in dem bequemen Schlafrock schlüpfen wollte, meinte seine Gattin in ihrem dumpfen Kopfkissen: „Das geht natürlich heute nicht! Die Winda ist gerade dabei, dein Zimmer reinzumachen. Dort laß es ja aus, wie in Godes und Godesort!“

Unter Kameliet war ein schneller Blick in die links im gemächlichen Kamin, dann ihre erwidert: „Mein Gatte mein Hut! Ich packe die Winda!“ und hurtig mit Doppelpolier hat die Treppe hinauf.

In der „Hof der Friedens“, so nannte der Gute sein Stammlokal, fand er alle verkehrt, die guten Freunde und Gefährten seiner Strohmütze. Mit frühlichem Blick wurde er empfangen. „Kann Gelübde, du? Ja, heute, deine Gattin.“

„Ja, ich ist wieder da?“ Das nun läßt mich endlich meine Ruhe? Du saulst aber ihre fürchterlich!“ Und in beweglichen Worten schilderte er das jämliche Ende seiner häuslichen Gemütslosigkeit. Als er nun noch erzählte, wie der beide rauchige Sauspiel, die Winda, mit Eimern und Scherzstücken gerade dabei wäre, sein Zimmer in einem See zu verwanzen, gab ihm ein guter Freund den Rat, eine Handwaffel bereitzustellen zu beantragen. — Na, wer den Schaden hat ...

So geht es immer in den ersten Tagen, bis sich die verheirateten Ehepaare wieder an Lust und Erbauung haben und an die über vorgeschriebenen guten Beispiele des Welters Franz, der nicht raucht und nicht trinkt, und des Onkel Theodor, der mit seiner Frau dreimal in der Woche ins Theater geht, gemütslos haben. Das kommt davon, wenn man die teure Gattin allein auf die Sommerfrische schickt!

Doch nach und nach findet man sich wieder heim und sprich befriedigt: „Gott sei dank, ist sie wieder da — endlich nicht mehr allein!“

### „Die Fahrt ins Abenteuer.“

Wa-Theater, Leipzigerstraße.

„Die Omamba gehört zu jenen Lieblingen des Publikums, die in ihrer Größe und Natürlichkeit, in ihrer animierten Art immer wieder entzückt. Dem neuen Film drückt sie trotz ihrer künstlerischen Persönlichkeit den Stempel auf. Daneben ist übrigens bemerkt, daß die Komödie über den Durchschnit der Werke Schillers Verursacher ist. Die tolle, unterhaltsame Film, auf dem ein Schiffsfahrer, ein Intrigant, den Grund zu den neidischen Vermordungen legt, ist reich an feinsten und spannenden Momenten. Rühliche Szenen von überaus toller Komik entspringen sich auf der Reise auf der Kiste. Die Landschaftsaufnahmen sind wunderbar gelungen und geben dem Zuschauer eine besonders wertvolle Rolle. Nach vielen lustigen Episoden löst sich zum Schluß alles in Wohlgefallen auf. Der Film wird während seiner Spielzeit einen ganz besonderen Ansehenspunkt bilden. Im Spielprogramm interessieren neben zwei unterhaltsamen Vorträgen die regelmäßige Uraufführung, die u. a. eine Aufnahme von Graf H. A. u. mit seiner Gattin und Mannsicht auf dem neuen „Seedler“ bringt.

### Ringkämpfe im Volkshaus Theater.

Gestern kam der Revuegesellschaftsringkampf zwischen dem Mitteldeutschen Kananitz (Kain) und dem deutschen Meister Zappa zum Austrag. Hier folgte auf jeden Schritt sofort die Barabz und hübscheste medien bis gegen die Gegner erwiderten schließlich mehr und mehr, und speziell Kananitz hatte unter dem schweren Körpergewicht Zappas zu leiden. Schließlich gelang Zappa sein Spezialgriff: Untergriff mit Wunde; nach 29 Minuten lag Kananitz regelrecht auf beiden Schultern. Gewinnd (Hainland) heute in Schwenkungen (Gambus) ebenfalls einen sehr beweglichen Gegner, den er aber schon nach 16 Minuten durch Abwurfslagen konnte. Steint (Stettin) zeigte, daß er auch gegen einen starken und schweren Gegner nicht ohne Aussicht steht, sein geistiger Kampf mit Debie (Zurich), der nach seiner Gemütszeit von 23 Minuten wegen der Schwächung abgebrochen wurde, war für beide Gegner sehr offen, und eine Frau ist es, wer von den beiden Ringern als einziger Sieger die Matte verlassen wird.

Heute (Sonntag) und morgen (Sonntag) sollen spannende Kämpfe auf dem Programm. Unter ihnen sind besonders zu erwähnen der Gut-

schleibungstanz zwischen dem vorzüglichen Umliner Omeltshoffen und dem Rheinländer Grewald, der diesmal als erster Kampf zum Austrag gebracht wird. Ferner das Zusammenstoßen von Max Steinte mit dem robusten Länder u. a. Horn. Sehr offen ist auch der Entscheidungstanz zwischen Schöbner (Stiermarkt) und Debie (Zurich).

### Papageien- und Affen-Kabarett.

Ernst Bergina eröffnet heute im Zoo ein Spiel mit seinem weltberühmten Papageien- und Affenkabarett. Zwölf Papageien und vier Affen, dazu ein Kaminchen Hanli sind die Künstler.

Was Berginas Papageien bieten, steht einzig da, es ist keine Dressur, es ist eine zanglebige Unterhaltung des Zehners mit seinen Schülern. Die Papageien beantwortet geradezu jede Frage freimüßig. Berginas Papageien sprechen auf Kommando und antworten richtig auf die Fragen. Außerdem haben sie ein vollkommenes Varietée-Programm.

Und in ähnlicher Weise stellt Berginas Affendressur einzig da. Wir kommen auf die Vorstellung zurück.

### Was ist erreicht im neuen Mieterschutzgesetz?

Diese oft gehörte Frage beantwortet der Hallische Haus- und Grundbesitzerverein in seinem Ausgabblatt mit folgender Zusammenfassung: 1. Aufhebung des Mietvertrags ist für den Mieter mit mehr als einer Mietrate im Rückstände ist. 2. Wird ein Mietvertrag wegen „mieterbringer Verhaltens“ aufgehoben, dann kann die Stellung eines Ersatzraumes nicht gefordert werden. Vermieter hat für Unterbringung zu sorgen. 3. Wenn Vermieter vor dem Mieterhof nach, daß er Räume seines Hauses bringen selbst benötigt, so hat er nicht mehr angemessen, sondern nur noch ausreichenden Ersatzraum zu stellen.

4. Benötigt Vermieter gewerblichen Raum für eigene gewerbliche Zwecke, so kann er beim Mieterschutzgericht Aufhebung des Mietvertrages beantragen. Er muß jedoch mindestens 3 Jahre Eigentümer des Grundstücks sein. Möglich ist auch die Verkaufsbeschränkung für Einzelstücke.

5. Weigert sich ein Hausbesitzer, Untermieter auszulassen, so kann das Mietvertragsamt die Genehmigung nicht mehr erteilen, es sei denn, der Mieter wolle an eine Familie vermieten!

6. Wird eine bestehende oder leerstehende Wohnung von 5 oder mehr Zimmern geteilt, so fällt die letzte nicht mehr unter das Mietvertrags- und Reichsmietengesetz! Die Vermietung soll aber trotzdem nur ein bringt Vormerkungserfolge. Die Wohnung, bei der die gesetzliche Höhe bleibt, bleibt „zwangsvertragsfähig“.

Wo ist das Postamt geblieben? Es handelt sich um ein Perzent, Marie Professor-Hilfchen Nr. 529.542, mit niedrigem Rahmenbau, hoher Pensung. Der Eigentümer wolle sich bei der Kriminalabteilung, Zimmer 44, melden.

Schlüssler. In den Nachmittagsstunden des Freitag und in der vergangenen Nacht fanden an verschiedenen Stellen der Stadt der Schlüssler, in deren Verlauf viele Personen leicht und ein Mann erheblich verletzt wurde. Bestehender müde im Krankenwagen der Klinik zugewiesen werden. In zwei Fällen wurde das Leberfell-tomando zur Hilfe gerufen.

In dem Bericht über die Hausbesitzer-Versammlung, in der über die Raubunternehmensgeburd verhandelt wurde, werden wir geben, folgende Aufstellung aufnehmen: Herr Pollak teilte mit, daß der Reichsverband der Haus- und Grundbesitzervereine Deutschlands, G. B., an dem Herrn Wohlvertrauensminister herangeht, sich die Revuevereinigung der Haus- und Grundbesitzer. Ferner: Der Minister hat durch den Regierungspräsidenten eine Entscheidung an den Reichsverband der Haus- und Grundbesitzervereine G. B. ergoßen lassen.

Gesamtsitzung der Handelstammer. Am Donnerstag, den 12. August, vorm. 11 Uhr, findet im Sitzungssaal der Industrie- und Handelskammer von Halle, Frankfurt, eine öffentliche Gesamtsitzung mit folgender Tagesordnung statt: 1. Öffentliche Anteilung und Beibehaltung von Sachverhalten. 2. Bericht über die Prüfung der Abrechnung des Kammerauschusses für das Rechnungsjahr 1925/26. 3. Festsetzung des Haushaltsplanes für das Jahr 1926/27 auf Grund der Geschäftsberichtsrechnung für 1925. 4. Die öffentliche Sitzung einer Kammerkommission in Halle i. S. Die Gesamtsitzung beginnt um 10 Uhr. Die öffentliche Sitzung beginnt um 11 Uhr.

Rindliche Phantasie. Eine Phantasie hat der Junge, unglücklich! Da habe ich Wasserlöße ins Aquarium getan — gleich mit er bemerkt haben, daß die Fische sich — a — a — a!

### Theater, Vorträge und Konzerte.

Pfarrer Schlegel. Am Sonntag, dem 8. August, findet ein Nachmittags- und Abendkonzert, ausgeführt vom Chor der Bergkapelle, 7 Uhr Ab. Dienstag, 10. August, Japansische Gartenfest. (Siehe Anzeige).

Im Spätherbst findet regelmäßig Sonntags von 7.30 bis 9.30 Uhr Frühkonzert statt.

Saalbad Mittelnd. Morgen, Sonntag, früh 7 Uhr und nachmittags 4 Uhr Konzerte des Hall. Sinfonie-Orchesters. Zeitung: Konzertmeister Franz Bittel, abends 8 Uhr Konzert der Kapelle Freudenort.

Zoologischer Garten. Morgen, Sonntag, nachmittags 4 Uhr Konzert der Kapelle Freudenort, abends 8 Uhr Konzert des Hall. Sinfonie-Orchesters, Leitung: Konzertmeister Franz Bittel. — Am Montag, dem 16. August, ab 4 Uhr findet im Zoo ein großes Enten- und Rindfleisch unter Aufsicht des Leiters der Tierärztlichen Hochschule, Rauschhaus, Rameis und Elektra, sowie ein Freizeithaus und der Entenlauf werden für die Unterhaltung der Kinder sorgen. Auch eine Vorstellung ist im Programm vorgesehen; der Hauptgewinn ist ein Kindermodellauto. Vom 7. bis 29. August Auftritte von Berginas Affen- und Papageien-Theater.

Seebad Seeburg. Das vor kurzen eröffnete Seebad befindet sich heute und Mittwochs abend ein großes Strandkonzert. (Siehe Anzeige).

### Aus dem Leserkreis.

Der Verfasser von dem Buche über die Einmündigkeit des Kindes, dem Inhalt entsprechende Übersetzungen werden nicht berücksichtigt.

### Evangelisches Kirchenamt — ist das richtig?

Der Inhalt eines neuen Buches über die Einmündigkeit des Kindes war es für die Ober- und Unterlehrer, dem Inhalt entsprechende orientalische Voraussetzungen zu leisten. Diese waren keinesfalls endgültig, und jetzt bei genauer Überlegung hat man entweder noch nachzugeben oder ein zweifel gehaltener Betrag wird auf die nächste Ausgabe gebracht.

Nun zur Kirchensteuer. Parallel mit jenen Bestimmungen laufen die 15 Prozent Abgabe an die Kirchensteuer, die im Einkommensteuer-Gesetz vom 27. Juni 1925, § 120, Nr. 1, festgesetzt ist, so müßte er nach Rechts wegen der Rückzahlung ebenfalls mit 18 % übergezahlten Kirchensteuern erachtet werden. Dem ist aber nicht so. Das Kirchenamt vermeint auf irgendeinen Gebesparaphrasen und jedoch nicht, die ihm geleisteten Zahlungen seien endgültig, und jetzt ist es nicht anders, sondern nicht auf Veränderung des Mehrbetrags für später ab, weil es nach seiner Angabe entgegengesetzt bei dem Finanzamt zur Einkommensteuer nach den genannten Personen auch nichts mehr einzieht. Dies ist doch eine Ungerechtheit und zugleich Präjudiz für den nächsten Jaher, denn jeder Einkommensteuer nicht nicht bezahlt hat zum besten Einkommen laßt, bleibt noch vorerachtet Überzahlung bedürftig, und führt jetzt die genau ausgedrückte Kirchensteuer endlich ab, während der Pächter für genaue Einzahlung der Dritten direkt schuldig ist.

Es ist bringen zu hoffen und annehmen, daß das Kirchenamt selbst die nötige Hilfe zum besten geltenden Rechtsmeinungen hohlpredigen Inhalts erstrebt, denn die Sache stellt eine direkte ungerechtfertigte Verzerrung dar, die keinesfalls durch angebliches Nichtnachfordern zu wenig gezahlter Steuern ausgeglichen wird.

Ein Kaufmann.

Königin-Elze-Band (Beginn 24). Am Montag, den 9. August, abends 8 Uhr, Veranlassung im Stadtschulhaus. Erscheinen ist Pflicht. D. S. B. Das K. i. n. d. e. r. s. t. h. b. e. s. t. i. m. t. das 2. August 8, im Stadtschulhaus. Die bis jetzt geleisteten Zahlungen für die Kinder werden auf das Einzugskonto für die Erwachsenen angerechnet. Kinder haben bei der Veranstaltung Rechte.

Deutscher Orchest. Orchestergesellschaft. Wir ermahnen harte Beteiligung unserer Mitglieder am Ausflug nach Freyburg a. d. U. am 8. August (Abfahr 7.46 Uhr morgens) und am Sonntag, dem 7. August, abends 7 Uhr, im „Waldfriede“.

Königin-Elze-Band. Unser Ausflug am Sonntag geht nicht nach Berlin, sondern nach Erfurt. Abfahr 2.30 Uhr Freitags. Bahn-Treffpunkt also frühestens 2.15 Uhr. — Dienstag, den 10. Aug. abends 8 Uhr Veranlassung im Stadtschulhaus mit Vortrag von Frau Köh.

Bereitigung ehemaliger Angehöriger der Oberstufe in den krankehaften Situationen zu Halle (Saale). Am Sonntag, dem 9. August, 10 Uhr, Monatsversammlung im Stadtschulhaus.

Christlicher Jugend Verein, E. B. Sonntag, den 8. August, feierliche Gottesdienste im Stadion der Stadt Halle. Näheres im späteren Teil dieser Zeitung.

Wühnenoldtsband. Am Dienstag den 12. August abends 8 Uhr, findet im Neumarktshaus ein Steinischer Heimabend, veranstaltet vom Verein deutscher Studenten zu Halle-Wittenberg und dem Wühnenoldtsband, statt. Eintrittskosten zu 1 Mk. und zu haben bei R. Köh, S. Bucher und dem Verein. Näheres in Anmahnung. Die Spielzeit 1926/27 können jeder Tag erfolgen. Besondere Wünsche hinsichtlich einer bestimmten Reihe werden nur noch einige Tage berücksichtigt. Beachten Sie unsere Anschläge an den Säulen. Geschäftsstelle: Kaitzstraße, 18 (Tel. 1643), geöffnet von 8.30 bis 1 Uhr und 4 bis 6.30 Uhr.

Wühnenoldtsband. Die erste der beiden Stadtschulhäuser beginnt mit „Jahre und Maximalität“ von Herrn Köhler. Die zweite heißt „Der Mann“ von Webers romantischer Oper „Der Freischütz“. Wir bitten unsere Mitglieder, die ihre neue Karte noch nicht abgeliefert haben, der

Umfahrt der Mitgliederkarte umgehend zu befragen, damit die Karte rechtzeitig metten können. Den Mitgliedern der Konzertgemeinde wird nicht erhoben. Regen Juni: 6 haben die der Simonifonier im Stadtschulhaus bis zum 10. August aufgeführt. Der Ausflug ab mer den Reanunzierungen für die Konzertgemeinde in der Gesellschaftliche, Brüderstraße 14, angenommen. Eine besondere Einladungsbeleg wird nicht erhoben. Regen Juni: 6 haben die Kameragebiet die im umgebenen Zofia-Teater stattfinden. Für die Sonderaufführung von Richard Wagners „Ring des Nibelungen“ haben die Mitglieder der Konzertgemeinde Reanunzierungen neuer Mitglieder nimmt die Gesellschaftliche, Brüderstraße 14, 9 bis 12 und 3 bis 5 U (auch Sonnenabends) entgegen.

### Rundfunkprogramm.

Mitteldeutscher Sender. Sonntag, 8. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Montag, 9. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Dienstag, 10. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Mittwoch, 11. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Donnerstag, 12. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Freitag, 13. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Samstag, 14. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Sonntag, 15. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Montag, 16. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

Mitteldeutscher Sender. Dienstag, 17. August, 8.30 bis 9.00 Uhr: Dragellentzug aus der Leipziger Universitätskirche (Prof. Ernst Müller). 9.00 Uhr: Morgenfeier. 11.00 bis 12.00 Uhr: Klaviermusik (Kriegelstein). 12.00 bis 1.00 Uhr: Leipzig. 12.00 bis 1.00 Uhr: Hans Erdmann. 1.00 bis 1.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 1.30 bis 2.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.00 bis 2.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 2.30 bis 3.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.00 bis 3.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 3.30 bis 4.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.00 bis 4.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 4.30 bis 5.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.00 bis 5.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 5.30 bis 6.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.00 bis 6.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 6.30 bis 7.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.00 bis 7.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 7.30 bis 8.00 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.00 bis 8.30 Uhr: Prof. Dr. Winds. 8.30 bis 9.00 Uhr: Prof. Dr. Winds.

